

Sehr geehrte Interessentin! **Sehr geehrter Interessent!**

Aufgrund der fortschreitenden medientechnischen Entwicklung rückt das Thema Film sowohl auf Anbieter- wie auch auf Auftraggeberseite immer mehr in den Fokus. Videos sind zum wichtigsten Medium in der Marktkommunikation geworden. Vor allem der Bereich Branded Social Video weist im Moment ein sehr starkes Wachstum auf. Werbeagenturen und Mediengestalter erkennen darin neue Geschäftszweige. Marketingfachleute in Unternehmen sehen sich mit veränderten Kommunikationsmöglichkeiten und neuen Marktanforderungen konfrontiert. Der innovative Wirtschaftsfilm ist das ideale Medium um eine maximale Dichte an Information in kürzester Zeit zu transportieren.

Die Filmproduktion erfordert umfangreiche Kompetenzen in unterschiedlichen Bereichen. Gefragt sind professionelle, kreative Anbieter sowie Fachleute in Unternehmen, die über aktuelles Know-how verfügen. Der Diplom-Lehrgang Wirtschaftsfilm bietet hier ein Professionalisierungsangebot und wird in Kooperation mit der Fachvertretung der Film- und Musikwirtschaft der Wirtschaftskammer Niederösterreich angeboten. Die LehrgangsteilnehmerInnen erwerben praxisnahes Wissen, das sie befähigt, frische und innovative Filmprojekte auf exzellentem Niveau zu produzieren.



Die frischgebackenen AbsolventInnen des Diplomlehrgangs Wirtschaftsfilm beim Lehrgangsabschluss.

Vom Storytelling über die eigentliche Filmproduktion bis zur Integration in komplexe Marketingstrategien vermittelt der Lehrgang durch erfahrene Praktiker aus der Branche aktuelle Kompetenzen. Auch die finanzielle und rechtliche Situation wird analysiert und transparent dargestellt. Der Lehrgang schließt mit einem Diplom, das als Qualitätszertifikat professionelle FilmproduzentInnen auszeichnet.

Sie wollen innovative Wirtschaftsfilme produzieren und damit finanziell erfolgreich sein? Dann ist dieser Lehrgang genau das Richtige für Sie! Wir freuen uns über Ihre Anmeldung.

WIFI New Design Centre



Videos sind zum wichtigsten Medium in der Marktkommunikation geworden!

Organisation

Termine:	1. Semester: 11.10.2019 – 25.01.2020 WIFI St. Pölten 2. Semester: 06.03.2020 – 30.05.2020 WIFI St. Pölten jeweils 8 Blöcke
Zeiten:	Fr 13.30 – 21.30 Uhr Sa 9.00 – 17.00 Uhr
Teilnahmebeitrag:	€ 2.100,-/ Semester
Max. Teilnehmeranzahl	15

Fragen zu Fördermöglichkeiten?

In der Broschüre ab [Seite 14](#) oder einfach online informieren unter www.kursfoerderung.at oder unter www.noe.wifi.at/foerderungen



Ansprechpartner/in im WIFI Niederösterreich

Birgit Zeillinger

Tel.: +43 2742 890 2410

E-Mail: birgit.zeillinger@noe.wifi.at

Kundenservice – Auskunft, Beratung und Anmeldung

Adresse:	WIFI Niederösterreich, Mariazeller Straße 97, 3100 St. Pölten
Telefon:	T 02742 890-2000 F 02742 890-2100
Öffnungszeiten:	Mo - Fr, jew. 7.00 – 18.00 Uhr In der schulfreien Zeit gelten eingeschränkte Öffnungszeiten: Mo bis Fr, jew. 7.30 – 16.00 Uhr
E-Mail:	kundenservice@noe.wifi.at



Kurzbeschreibung

Wirtschaftsfilm ist Marketing in Bewegung! Damit die Kraft bewegter Bilder wirtschaftlich genutzt werden kann, braucht es Fachleute mit interdisziplinärem Wissen in den Bereichen audiovisuelle Gestaltung, Produktionstechnik und Auftragsgestaltung. Die intensive Mediennutzung vor allem im Bereich Social Media bringt ein sehr starkes Wachstum bei Branded Social Video mit sich, das gerade von Agenturen und Medienschaffenden für neue, innovative Wirtschaftsfilme genutzt wird.

In diesem Lehrgang eignen Sie sich jene Kompetenzen an, die für die Produktion und Vermarktung von Wirtschaftsfilmen unverzichtbar sind. In enger Begleitung durch Fachleute aus der Filmwirtschaft erreichen Sie Ihre Lernziele.

Ziele und Nutzen

Nach Besuch des Lehrgangs sind Sie in der Lage, digitale Filme für das Marketing zu konzipieren und zu produzieren. Sie verfügen über das relevante wirtschaftliche und rechtliche Know-how und sorgen so für eine effiziente Umsetzung der Projekte. Sie kennen die verschiedenen Aspekte der Beziehung zwischen Kunde und Auftragnehmer und haben damit ein professionelles Auftreten beim Pitching. Sie sind vertraut mit den webbasierten Videotrends auf Youtube und Social Media. Sie kennen die aktuellen Trends und Entwicklungen in der Marktkommunikation und können im Bereich Bewegtbild innovative Projekte entwickeln.

Im Konkreten lernen Sie:

- kreative Filmkonzepte entwickeln
- spezifisches Know-how zu Regie und Produktion
- Aufträge kalkulieren und wirtschaftlich umsetzen
- den Filmproduktionsprozess verstehen
- rechtlich relevante Bestimmungen bei der Filmproduktion
- Überblickswissen zu Filmgenres, Branded Social Videos und Wirtschaftsfilmen
- Videotechnik projektagäquat einsetzen



Ideal für

Personen, die Wirtschaftsfilmproduktion anbieten wollen oder Marketing-Fachleute, die sich umfangreiches Wissen zum Medium aneignen möchten.

Ideal für PraktikerInnen aus folgenden Bereichen:

- Mediengestaltung (Social Media, Print, Foto, Grafik...)
- Autodidakten aus der Film-/Videobranche
- Marketing- und Werbefachleute
 - ProduzentInnen aus der Kreativwirtschaft, die das Medium zu Marketingzwecken nutzen wollen (Branded Social Video, Haul-Videos, Musikclips, Unboxing, Image-Spot, Pitch-Video...)



Teilnahmevoraussetzung

- Abgeschlossene Berufsausbildung in einschlägigen Berufsbildern, wie Mediengestaltung, Medientechnik, Grafik, Fotografie, Werbung, Marketing und ähnliche
- und/oder praktische Erfahrung in mediennahen Branchen
- und/oder berufsbildende höhere Schule mit gestalterischem, kaufmännischem oder medientechnischem Schwerpunkt
- und/oder Nachweis zur Eignung mittels Arbeitsproben, Portfolio
- Erfahrung im Umgang mit dem Computer sowie eigene (einfache) Kamera sollten Sie mitbringen

Aufnahmegespräch?

Die Zulassung zum Lehrgang erfolgt im Rahmen der Informationsveranstaltung und/oder im Zuge eines persönlichen Gespräches mit der Lehrgangsführung.

Rechtzeitige Anmeldung sichert Ihren Kursplatz!



Inhalte

Einführung

Lernziel: Genres verstehen, Themen und Inhalte abgrenzen

Inhalte: Einführung in den Lehrgang, Anwendungsgebiete, aktuelle Entwicklungen, Welche Wirtschaftsfilme gibt es?

Dramaturgie

Lernziel: Dramaturgie als Grundmuster der Kommunikation verstehen

Inhalte: Kurzfilmdramaturgien, Aufmerksamkeit, Spannung, Suspense, Film-Konzept, Pitching-Konzept

Storyboard und Bildgestaltung

Lernziel: Die Handlung eines (Kurz-) Films in eine Bild-Abfolge übersetzen. Vorbereitungen für die Regie

Inhalte: Stoffanalyse, wie ist das Drehbuch aufgebaut; Einstellungen und Perspektiven, Fachterminologien, Entwicklung des projektbezogenen Storyboards, Vorbereitung zum Drehen

Regiearbeit, Workshop Filmdreh

Lernziel: Kompetenz im Bereich Regie aufbauen, Filmkonzept (Filmdrehbuch) lesen und umsetzen können

Inhalte: Regie, Arbeit mit Schauspielern, Kamera, Ausstattung und Ton, Kommunikation am Drehort, Regiefehler vermeiden, Drehen und Regie in der Praxis

Filmkalkulation

Lernziel: Wissen, welche Positionen bei der Kalkulation eines Filmprojekts zu berücksichtigen sind.

Inhalte: Kalkulationsschema



Produktionsmanagement

Lernziel: Den Produktionsprozess kennen, einen Produktionsplan für kleinere bis mittlere Filmprojekte erstellen und umsetzen können.

Inhalte: Location und Ausstattung, Casting, Sprecherauswahl, Produktionsleitung und Personalmanagement, Aufgaben von Produzenten, Produktionsleiter, Aufnahmeleiter

Aufnahmetechnik

Lernziel: Verstehen, wann welche Technik zum Einsatz kommt

Inhalte: Kameras, Optiken, Steadicam, Kamerakran, Motion Control, Drohnen, Beleuchtung

Film und Recht

Lernziel: Die wesentlichen rechtlichen Bestimmungen kennen.

Inhalte: Urheberrecht, Persönlichkeitsrecht, Arbeitsrecht, Vertragsrecht, Medienrecht, typische Stolpersteine aus der Praxis

Auftragsgestaltung

Lernziel: Standards der Branche kennen. Die einzelnen Stufen der Auftragsgestaltung verstehen

Inhalte: Angebotserstellung, Erstes Filmkonzept, Vorschlag des Regisseurs, Allgemeine Kostenaufstellung, Allgemeine Lieferbedingungen der Filmwirtschaft Österreich, Budgetgrößen, Kriterien zur Auftragserteilung, Angebotspräsentation

Schnitt

Lernziel: Film schneiden, Montage, Editing

Inhalte: Prinzipien der filmischen Erzählung, Rhythmus, Timing, Narration, Gestaltungstechniken, Effekte/Animation, Schnitt-Software, nötige Hardware



Nachbearbeitung, Visuelle Endgestaltung

Lernziel: Unterstützen der Aussage mit Farbstimmung, Verwenden von Motion Graphics, Filmtiteln

Inhalte: Grundlagen des Grading, LUTs und Plugins, Vignetten, Blur, Grain, Auswirkung auf Dramaturgie, Motion Graphics Grundlagen, Lower Third Design, Filmtitel-Design und Splashes, Einsatz von Schrift, Mastering, Codecs und deren Funktion

Sounddesign, Tontechnik

Lernziel: Grundlagen der Tontechnik in Theorie und Praxis; Selbständiges Mikrofonieren von Schallquellen und Anwendung verschiedener Aufnahmetechniken, Wissen über Schallbearbeitung und Schallspeicherung.

Inhalte: medizinischer Aufbau des Gehörs, Schallwahrnehmung und Schallverarbeitung, Grundlagen der Akustik, räumliches Hören, musikalische Akustik, Raumakustik, musikalisches Grundlagenwissen, rhythmische Wahrnehmung und Darbietung, tonale und harmonische Wahrnehmung; Mikrofontechnik und praktische Anwendung, Einführung in Audioaufnahmesoftware, Mischpulttechnik, Soundbearbeitung, Soundspeicherung.

Einbindung in Marketingkozepte

Lernziel: Verstehen des Einsatzes von Bewegtbild in Marketing und Wissenstransfer, mit besonderer Berücksichtigung von Social Media Kontexten

Inhalte: Präsentationskanäle (Social Media, Website, POS- und Kiosk-Systeme, Projektion, Apps, Screens, TV, Kino, Mail, ...)

Prüfungsvorbereitung

Lernziel: Feedback als Entwicklungschance nutzen

Inhalte: Prüfungsvorbereitung anhand eines Fragenkatalogs zu allen Themen, Präsentation der Lehrgangsjahre und unmittelbares Feedback durch Lehrgangsjahre und Trainer



Semesterplan

1. Semester

Tag	Gegenstände	Datum	Von	Bis	TE
Fr	Einführung	11.10.2019	13:30	21:30	8
Fr	Projektarbeit/Einführung	18.10.2019	13:30	21:30	8
Sa	Schnitt	19.10.2019	09:00	17:00	8
Fr	Dramaturgie	08.11.2019	13:30	21:30	8
Sa	Dramaturgie	09.11.2019	09:00	13:00	4
Sa	Storyboard u. Bildgestaltung	16.11.2019	13:30	17:00	4
Fr	Aufnahme- und Produktionstechnik	22.11.2019	13:30	21:30	8
Sa	Tontechnik/Sounddesign	23.11.2019	09:00	17:00	8
Fr	Film und Recht	29.11.2019	13:30	21:30	8
Sa	Tontechnik/Sounddesign	30.11.2019	09:00	17:00	8
Fr	Auftragsgestaltung u. Kalkulation	13.12.2019	13:30	21:30	8
Sa	Dramaturgie	14.12.2019	09:00	13:00	4
Sa	Storyboard u. Bildgestaltung	14.12.2019	13:30	17:00	4
Fr	Produktionsmanagement	10.01.2020	13:30	21:30	8
Sa	Produktionsmanagement	11.01.2020	09:00	17:00	8
Sa	Preproduction	11.01.2020	09:00	17:00	8
Fr	Preproduction	24.01.2020	13:30	21:30	8
Sa	Preproduction	25.01.2020	09:00	17:00	8

TE = Trainereinheiten, Änderungen vorbehalten

2. Semester

06.03.2020 – 30.05.2020 - Genaue Termine folgen noch!

Methode

- Im Präsenzunterricht werden die Teilnehmer eng an der Praxis unterrichtet (Ausarbeiten und Erleben eines Filmprojekts).
- Input durch Kurzvorträge, Umsetzung im Projekt und Feedback-Tage mit dem Trainer-Team.
- Webinare zu den Themen Videotechnik, Kamertechnik, Schnitt werden via eCommunity zusätzlich angeboten (Selbststudium)
- Voraussetzung für die Erreichung der Lernziele ist die intensive, selbstverantwortliche Auseinandersetzung mit den Lehrgangsinhalten auch außerhalb der Kurszeiten.

Abschluss/Prüfung/Zertifikate

Erfolgreiche Absolventen erhalten ein WIFI-Diplom.

■ ANRECHNUNG



Anrechnung für den Masterlehrgang „Film, TV & Media Creation and Distribution“ an der FH St. Pölten, sofern die allgemeinen Zugangsvoraussetzungen erfüllt werden.



Lehrgangleitung

Mag. Hannes Rauchberger

Nachdem er seinen Magister an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien in Bildtechnik absolviert hatte, zog es ihn nach Los Angeles um sein postgraduales Studium zum Thema Producing zu absolvieren.



Er ist Regisseur und Produzent von Filmen für diverse Auftraggeber, wie z.B.: Gamma Dental, DUK, und andere. Weiters ist er Executive Producer für Impuls Camera & Dance, eine Fernsehserie in Kooperation mit ORF-Kultur, ARTE-ZDF, BBC, IMZ und Impulstanz.

2000 gründete er das Studio AlphaVillePro und legte seinen Fokus auf Dokumentarfilme, Interactive Media und Online Distribution.

Seine Trainingsschwerpunkte liegen auf Filmproduktion, Regie, Produktionsleitung, Kameratechnik und -führung, Schnitttechnik sowie Video- und Studioteknik.

■ TRAINER

Alexander Mikula

Seine langjährige Erfahrung hinter der Kamera sowie sein starker IT- und Post Production-Hintergrund ermöglichen es ihm, Kurzfilme und Bilder speziell für den Einsatz in online Medien zu erstellen. Sein entwickelter Know-how-Mix aus Realfilm, Animation und Fotografie kommt bei zeitgemäßer visueller Kommunikation zum Einsatz.



Mag. Karoline Riha

Seit 2010 Werkstätten-Leitung des Lehrgangs Animation- und Experimentalfilm an der Kunstschule Wien. Zu ihren Tätigkeiten zählen Ausstellungen, Festivalbeteiligungen und Projekte in Europa, USA und Asien.



Mag. art. Peter Musek

Er ist Filmemacher und Filmkünstler und spezialisierte sich auf analoge und digitale Animationen von Filmprojekten in 2D und 3D. Weiters konzentrierte er sich auf Kunstprojekte, Filmvermittlung und Medieninstallationen. Er hat die Werkstättenleitung für Animation- und Experimentalfilm an der kunstschule.wien über.



Ing. Franz Stanzl, MA

Langjährige Tätigkeit als Kameramann und Produzent beim ORF. Sendungsverantwortlicher Studiokameramann für die Sendung Niederösterreich Heute. Seit 1993 selbstständiger Filmproduzent für Image- und Werbefilme mit mehreren internationalen und nationalen Auszeichnungen. Seit 2010 Vorsitzender der Fachvertretung für Film- und Musikindustrie in NÖ und Mitglied des Fachverbandes der Wirtschaftskammer Österreich.



Dr. Ingeborg Mottl

Sie ist Vortragende diverser Bildungseinrichtungen der WKO sowie Lektorin für Wirtschafts- und IT-Recht an der Universität Wien und der Donau-Universität Krems. Als Vortragende bei Praxislehrgängen im Kreativbereich beantwortet sie Fragen zu Werbe- und Wettbewerbsrecht sowie Film- und Fotorecht.



Mag. Helmut Kienast

Studiengangsleiter des Bachelorstudiums Event Engineering an der New Design University in St.Pölten. Seit mehr als 15 Jahren Eigentümer der Eventtechnik und Audiodesign Agentur Soundedition in Wien. Veröffentlichte zahlreiche Publikationen, Werbe- und Audiojingles, gibt Vorträge und arbeitet als freier Komponist.



Lehr- und Lernmethoden

Selbstlernkompetenz stärken

Es handelt sich dabei um ein ganz neues, modernes Lernverständnis: Wir rücken die Lernenden und ihre Lernprozesse in den Mittelpunkt. Denn aus der Lernforschung wissen wir, dass Lernen eine zutiefst persönliche Angelegenheit ist, die jede und jeder aktiv für sich selbst tun muss. Ihr/e Trainer/in begleitet Sie mit innovativen Lernmethoden dabei, sich Wissen und Fähigkeiten selbstverantwortlich anzueignen, so wie es für Sie am effektivsten ist. Genau diese Selbstlernkompetenz ist es, die in der Wirtschaft heute eine Schlüsselqualifikation darstellt. Sie ist auch eine Grundvoraussetzung für das vielzitierte „unternehmerische Denken“ sowie das allerorts geforderte lebensbegleitende Lernen, ohne das in unserer Wissensgesellschaft heute kaum ein Beruf mehr auskommt.



Methoden zum Selberlernen

Didaktische Methoden wie zum Beispiel gruppendynamische Übungen, Thesenrallyes, Videotrainings, Teamarbeiten, Kreativitätstechniken bereichern die traditionellen Formen des Unterrichtens.

Lernen macht SPASS

Engagierte WIFI-Trainer/innen haben einen Kriterienkatalog entwickelt, was lebendiges und nachhaltiges Lernen nach dem WIFI-Lernmodell LENA ausmacht.

Lernen am WIFI ist:

- **S**elbstgesteuert
 - Lernende bestimmen Inhalte und Lernwege selbst
 - Lernende übernehmen die Verantwortung für ihre Lernergebnisse
- **P**roduktiv
 - Vorwissen und Erfahrungen sind wertvoll und werden eingebunden
 - Neugier und Entdeckung(sarbeit) bekommen reichlich Raum
- **A**ktivierend
 - Lernende erhalten konkrete Arbeitsaufträge, für die sie Lösungen erarbeiten
 - Lernende können selbst Initiativen entwickeln
- **S**ituativ
 - Lernende nützen und reflektieren ihre Situation im Hier und Jetzt
 - Lernende übertragen Musterlösungen in die eigene Praxis
- **S**ozial
 - Lernende als Person sowie ihre (Lern-)Arbeit erfahren Wertschätzung
 - Lernende erhalten reichlich Zeit und Raum für Fragen und Feedback

WIFI-Potenzialanalyse als Entscheidungshilfe

Wenn Sie eine Höherqualifizierung, Weiterbildung oder Umschulung in Ihrem Beruf vor Augen haben, dann sind Sie bei uns richtig. Das WIFI-Berufsinformationszentrum bietet Ihnen mit der Potenzialanalyse Unterstützung an. Mit Hilfe psychologischer Testverfahren werden Ihre Interessen, Begabungen, Eignungen und die Persönlichkeitsstruktur erhoben.

Die Tests gehen sehr in die Tiefe, daher benötigen wir dafür etwa 4 Stunden. Nach einer Pause findet das psychologische Beratungsgespräch statt. Da haben Sie die Möglichkeit Ihre bisherige Ausbildung, den beruflichen Werdegang und die mögliche Veränderung zu besprechen.

Die/Der Psychologin/Psychologe bespricht mit Ihnen genau die Testergebnisse. Ihre

persönlichen Stärken und Begabungen werden mit Ihren beruflichen Vorstellungen und Weiterbildungswünschen verglichen. So kann eine realistische Planung erfolgen, und gemeinsam wird ein persönlicher Karriereplan erstellt. Ihre ganz individuelle persönliche Situation können Sie ebenfalls zum Thema bei der Beratung machen. Die Dauer der Beratung beträgt in etwa eine Stunde.

Unser spezielles Angebot für Sie!

Wenn Sie eine Bildungsberatung in Anspruch genommen und bezahlt haben und innerhalb eines Jahres einen längerdauernden Lehrgang (ab 80 TE) im WIFI NÖ besuchen, werden Ihnen die Kosten der Bildungsberatung vom Teilnahmebeitrag abgezogen.

Beratung und Anmeldung:

WIFI-Berufsinformationszentrum

T 02742 890-2704 | E biz@noe.wifi.at

I www.wifi-biz.at

Wenn Sie weitere Fragen haben oder einen Termin vereinbaren wollen, bitten wir Sie uns anzurufen.

„Die Zukunft soll man nicht voraus sehen wollen, sondern möglich machen.“

Antoine de Saint-Exupery



WIFI-Anmeldeformular

FAX: 02742 890-2100

Wirtschaftsförderungsinstitut

der Wirtschaftskammer NÖ
Mariazeller Straße 97
3100 St. Pölten
T +43 02742 890-2000
www.noewifi.at

Ja, ich melde mich an:

Diplom-Lehrgang digitaler Film im Marketing 1. Sem.

21202019m

Veranstaltungstitel

Kursnummer

Termin

Veranstaltungsort

Teilnehmer/in:

Vorname

Nachname

Titel

Geburtsdatum

Geburtsort

Telefonnummer (tagsüber erreichbar)

E-Mail

Privatadresse

- Ja**, ich bin mit der monatlichen Zusendung des kostenlosen WIFI E-Mail-Newsletters einverstanden.
Eine Abmeldung ist nach jedem Versand möglich.

Rechnung an (zutreffendes bitte ankreuzen):

Privat (siehe oben)

Firma

Firmenname

Telefon (tagsüber)

Firmenadresse

Stornobedingungen: 14 Tage vor Kursbeginn kostenlos, bis Kursbeginn 50 %, ab dem Tag der Veranstaltung 100 % des Teilnahmebeitrags. Die **allgemeinen Geschäftsbedingungen** finden Sie im aktuellen WIFI-Kursbuch oder unter www.noewifi.at.

Impressum: Herausgeber, Verleger: Wirtschaftskammer Niederösterreich, Landsbergerstraße 1, 3100 St. Pölten

Datum

Unterschrift (bzw. Firmenstempel)

Förderungsmöglichkeiten für Privatpersonen

Förderungseinrichtung	Zielsetzung:	Zielgruppe:	Nähere Infos:
NÖ Bildungsförderung	<p>Ziel ist die berufliche Qualifikation von Arbeitskräften zu erhöhen, um die Beschäftigungschancen nachhaltig zu sichern sowie den qualitativen Arbeitskräftebedarf der Betriebe sicherzustellen.</p> <p>Förderhöhe: max. € 2.500, für 3 Jahre ab Erstantragstellung, abhängig vom monatlichen Bruttoeinkommen: bis € 1.500 / 80 % der Kurskosten bis € 2.000 / 60 % der Kurskosten bis € 3.000 / 40 % der Kurskosten</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Arbeitnehmer/innen in der Privatwirtschaft (vollversicherungspflichtiges Dienstverhältnis). ▪ Wiedereinsteiger/innen ohne AMS-Bezug (Kinderbetreuungsgeldbezieher/innen, Personen nach Elternkarenz). ▪ Öffentlich Bedienstete in handwerklicher Verwendung. ▪ Hauptwohnsitz in NÖ mind. 6 Monate vor Kursbeginn. 	<p>NÖ Landesregierung, Abteilung Allgemeine Förderung und Stiftungsverwaltung Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten T 02742 9005-9555 E bildungsfoerderung@noel.gv.at www.noel.gv.at</p>
NÖ Bildungsförderung Sonderprogramm „Vorbereitungskurs zur Berufsreifeprüfung“	<p>Das Land Niederösterreich leistet an Personen, die an Vorbereitungskursen für die Berufsreifeprüfung teilnehmen und die Berufsreifeprüfung erfolgreich ablegen, einen Beitrag zur Finanzierung von Bildungskosten.</p> <p>Förderhöhe abhängig vom monatlichen Bruttoeinkommen: bis € 2.000 / € 1.000 Förderung über € 2.000 / € 500 Förderung</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Arbeitnehmer/innen in der Privatwirtschaft (vollversicherungspflichtiges Dienstverhältnis). ▪ Wiedereinsteiger/innen ohne AMS-Bezug (Kinderbetreuungsgeldbezieher/innen, Personen nach Elternkarenz). ▪ Öffentlich Bedienstete. ▪ Hauptwohnsitz in NÖ mind. 1 Jahr vor Kursbeginn. 	<p>NÖ Landesregierung, Abteilung Allgemeine Förderung und Stiftungsverwaltung Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten T 02742 9005-9555 E bildungsfoerderung@noel.gv.at www.noel.gv.at</p>
NÖ Bildungsförderung Sonderprogramm „NÖ Bildungsdarlehen“	<p>Das Land NÖ leistet an Personen, die berufsbegleitend an Weiterbildungsmaßnahmen teilnehmen, eine Förderung zur Finanzierung von Bildungskosten. Die Höhe der Förderung beträgt 10 % der sich aus dem jeweiligen Kreditvertrag ergebenden Gesamtbelastung für die geförderten Kurskosten und ist mit maximal € 2.500 begrenzt.</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Arbeitnehmer/innen (vollversicherungspflichtiges Arbeitsverhältnis in der Privatwirtschaft). ▪ Öffentlich Bedienstete. ▪ Hauptwohnsitz in NÖ mind. 6 Monate vor Kursbeginn. 	<p>NÖ Landesregierung, Abteilung Allgemeine Förderung und Stiftungsverwaltung Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten T 02742 9005-9555 E bildungsfoerderung@noel.gv.at www.noel.gv.at</p>
NÖ Bildungsförderung Sonderprogramm „NÖ Weiterbildungsscheck“	<p>Die Höhe der Förderung beträgt bis zu 90 % der Kurskosten bzw. der Prüfungsgebühr und ist mit maximal € 3.000 begrenzt. Die Förderwerberin bzw. der Förderwerber hat jeweils einen Selbstbehalt von 10 % und allfällige die maximale Förderung übersteigende Kosten zu tragen. Förderungen von dritter Seite sind soweit zu berücksichtigen, als der gesamte Förderbetrag (inklusive des NÖ Weiterbildungsschecks) nicht höher als die nachgewiesenen Kurskosten sein darf.</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Arbeitnehmer/innen mit maximal Pflichtschulabschluss, ▪ Personen mit maximal Pflichtschulabschluss, die seit mind. 1 Jahr als Ein-Personen-Unternehmen tätig sind, ▪ Arbeitnehmer/innen mit einem formal nicht anerkannten beruflichen Abschluss im Ausland, die als Hilfskräfte tätig sind. ▪ Hauptwohnsitz in NÖ mind. 6 Monate vor Kursbeginn. 	<p>NÖ Landesregierung, Abteilung Allgemeine Förderung und Stiftungsverwaltung Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten T 02742 9005-9555 E bildungsfoerderung@noel.gv.at www.noel.gv.at</p>
NÖ Bildungsförderung Sonderprogramm „Arbeitswelt 4.0 – FIT für Digitalisierung“ (für Kursmaßnahmen ab 1.4.2017)	<p>Ziel ist die berufliche Qualifikation von Arbeitskräften zu erhöhen, um die Beschäftigungschancen nachhaltig zu sichern sowie den qualitativen Arbeitskräftebedarf der Betriebe sicherzustellen. Gilt für berufliche Umschulungen, Qualifizierungs- und Weiterbildungsmaßnahmen, insbesondere in den Bereichen Digitalisierung, EDV, Informations- und Kommunikationstechnik.</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Arbeitnehmer/innen in der Privatwirtschaft, die in einem aufrechten vollversicherungspflichtigen Arbeitsverhältnis stehen. ▪ öffentlich Bedienstete in handwerklicher Verwendung. 	<p>NÖ Landesregierung Abteilung Allgemeine Förderung und Stiftungsverwaltung Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten E bildungsfoerderung@noel.gv.at www.noel.gv.at</p>
NÖ Bildungsförderung Sonderprogramm „NÖ Lehre PLUS“ (gültig ab 1.2.2018)	<p>Ziel des Sonderprogramms ist es, für Lehrlinge einen zusätzlichen Anreiz zur beruflichen Höherqualifizierung, parallel zur dualen Ausbildung, zu schaffen.</p>	<p>Lehrlinge und Auszubildende, das sind Personen mit einem aufrechten Lehr- oder Ausbildungsvertrag gemäß Berufsausbildungsgesetz oder Land- und forstwirtschaftliches Berufsausbildungsgesetz.</p>	<p>NÖ Landesregierung Abteilung Allgemeine Förderung und Stiftungsverwaltung Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten E bildungsfoerderung@noel.gv.at www.noel.gv.at</p>

Diplomlehrgang Digitaler Film im Marketing

AK-Bildungsbonus	<p>Für alle mit dem AK plus-Logo gekennzeichneten Kurse gibt es für Mitglieder der Arbeiterkammer NÖ den Bildungsbonus. Die Förderausschüttung erfolgt nach Abschluss des Kurses. Gefördert werden 50 % der Kurskosten bis zu max. € 120 bzw. € 170 für Mitglieder, die Kinderbetreuungsgeld beziehen oder € 220 für Mitglieder, die eine Leistung vom AMS beziehen pro Kalenderjahr.</p>	<p>Mitglieder der AKNÖ. Der Antrag muss bis spätestens 6 Monate nach erfolgreichem Abschluss des jeweiligen Moduls (es gilt das Prüfungsdatum!) gestellt werden. Das Online-Antragsformular ist nach Kursabschluss über die AKNÖ-Website einreichbar.</p>	<p>AK-Bildungsbeihilfen T 05 7171-29000, E bildungsbonus@aknoe.at www.noee.arbeiterkammer.at/bildungsbonus</p>
AK-Bildungsbonus „SPEZIAL“ – für die Berufsreifeprüfung (Förderperiode: 1.9.2015 - 31.8.2018)	<p>Gefördert werden positiv abgelegte Teilprüfungen mit jeweils € 120. Voraussetzungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Mitgliedschaft Arbeiterkammer NÖ ▪ Die Kurskosten werden selbst getragen und es wurden keine anderen Förderungen der AKNÖ bezogen. 	<p>Für Mitglieder der Arbeiterkammer NÖ, die beantragte Module für die Berufsreifeprüfung bis spätestens 31.8.2018 positiv absolviert haben.</p>	<p>AK-Bildungsbeihilfen T 05 7171-29000, E bildungsbonus@aknoe.at www.noee.arbeiterkammer.at/bildungsbonus</p>
AK-Bildungsbonus „SPEZIAL“ – für die Vorbereitung zur außerordentlichen Lehrabschlussprüfung (Förderperiode: 1.9.2015 - 31.8.2018)	<p>50 % der Kurskosten bzw. der Kosten für den Schulbesuch bis zu max. € 400 pro Person. Hinweis: Bei Vorbereitungskursen auf Modulbasis gilt der Förderhöchstsatz von € 400 für die Gesamtkosten aller Module! Von einer Förderung ausgeschlossen sind Kosten für Nächtigung (z. B. Internat, Wohnheim, o. ä.) sowie allfällige sonstige Ausgaben (z. B. Kopierbeiträge, Literatur, etc.). Hinweis: Wurde der Vorbereitungskurs auf Modulbasis besucht, ist die Gesamtdauer aller Module ausschlaggebend. Die Kosten für den Vorbereitungskurs auf die außerordentliche LAP bzw. den ao. Berufsschulbesuch sind selbst zu tragen.</p>	<p>Mitgliedschaft zur AKNÖ zum Zeitpunkt der Antragstellung. Hinweis: Personen mit einem aktuellen Leistungsbezug des AMS NÖ (Arbeitslosengeld oder Notstandshilfe) können nur gefördert werden, wenn sie zuvor NÖ AK-zugehörig beschäftigt waren! Der Kurs-/Schulbesuch endet spätestens am 31.8.2018. Die Vorbereitung zur ao. LAP muss mind. 60 Unterrichtseinheiten aufweisen und an einer anerkannten/zertifizierten Bildungseinrichtung (z. B. Ö-Cert, Cert NÖ, Wien Cert, etc.) oder an einer Berufsschule stattgefunden haben.</p>	<p>AK-Bildungsbeihilfen T 05 7171-29000, E bildungsbonus@aknoe.at www.noee.arbeiterkammer.at/bildungsbonus</p>
Erfolgsprämie der WKNÖ für die Berufsreifeprüfung	<p>Alle Teilnehmer/innen, die im WIFI NÖ Vorbereitungskurse auf die Berufsreifeprüfung besucht und absolviert haben, fördert die WKNÖ ihre besondere Leistung mit € 400.</p>	<p>Personen mit Wohnsitz in NÖ, die im WIFI NÖ alle Teilprüfungen zur Berufsreifeprüfung abgelegt haben.</p>	<p>Wirtschaftskammer NÖ, Abteilung Bildung Wirtschaftskammer-Platz. 1, 3100 St. Pölten, T 02742 851-17501, www.wknoe.at</p>
Bildungskonto des Landes OÖ	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Berufsorientierte Weiterbildungen und Umschulungen (bei Umschulungen sind die Bildungsmaßnahmen innerhalb eines Jahres nach Abschluss beruflich anzuwenden und nachzuweisen). ▪ Kurskosten für Bildungsmaßnahmen. 	<p>Personen, mit Hauptwohnsitz zu Kursbeginn in OÖ</p>	<p>Amt der OÖ Landesregierung, Bahnhofplatz 1, 4021 Linz, T 073277 20-14900, E bildungskonto@ooe.gv.at www.ooe.gv.at</p>
Fachkräftestipendium	<p>Bildungsmaßnahmen werden grundsätzlich mit 30 % der Kurskosten bis zur maximalen Gesamtförderhöhe von € 2.000 gefördert. Gefördert werden neue Ausbildungen, die frühestens am 1.1.2017 und spätestens am 31.12.2018 beginnen und die zu einer Höherqualifizierung und einem Abschluss in Bereichen führen, in denen ein Mangel an Fachkräften herrscht. Die Höhe des Fachkräftestipendiums entspricht mindestens der Höhe des Ausgleichszulagenrichtsatzes, abzüglich eines Krankenversicherungsbeitrages. Im Jahr 2018 sind das täglich € 28,80. Wir versichern Sie auch in der Kranken-, Unfall- und Pensionsversicherung.</p>	<p>Beschäftigungslose, Personen, die wegen der geplanten Ausbildung karenziert sind, und vormalig selbstständig Erwerbstätige, deren Erwerbstätigkeit ruht. Sie waren in den letzten 15 Jahren mindestens 4 Jahre beschäftigt, Ihre höchste abgeschlossene Ausbildung liegt unter dem Fachhochschulniveau und Sie erfüllen die Aufnahmevoraussetzungen für die in Österreich geplante Ausbildung.</p>	<p>Regionale Geschäftsstelle des AMS www.ams.at</p>
waff Weiterbildungskonto	<p>Die Förderung für berufliche Aus- und Weiterbildungen beträgt 50 % (maximal € 300) der Kurs- und Prüfungskosten. Der gesamte Förderbetrag kann im Zeitraum von vier Jahren beantragt werden.</p>	<p>Arbeitslose oder beschäftigte Personen, die in Wien gemeldet sind.</p>	<p>Waff - Beratungszentrum für Beruf und Weiterbildung Nordbahnstraße 36, Stiege 1/3 1020 Wien T 01 21748-555 E bbe@waff.at www.waff.at</p>

Förderungsmöglichkeiten für Unternehmen

Förderungseinrichtung	Zielsetzung:	Zielgruppe:	Nähere Infos:
WK-Bildungsscheck (3 Jahre gültig)	<p>Der WK-Bildungsscheck im Wert von € 100 ist die finanzielle Unterstützung der Wirtschaftskammer NÖ für ihre Mitglieder. Er kann beim Besuch einer Weiterbildungsveranstaltung in allen WIFI in Österreich eingelöst werden.</p> <p>Mitglieder der Fachgruppe Gastronomie/Hotellerie der WKNÖ sowie deren Mitarbeiter/innen werden zusätzlich mit einem Guthaben von € 200 für Veranstaltungen im Bereich Tourismus des WIFI NÖ, ausgenommen HACCP-Kurse und Kurse zur Allergen-kennzeichnung, durch die Fachgruppe gesponsert.</p>	<p>Mitglieder der Wirtschaftskammer NÖ:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Bei Einzelfirmen der/die Inhaber/in ▪ Mitunternehmerinnen, Verpartnerte und Kinder sofern eine sozialversicherungs-pflichtige Anmeldung im Betrieb gegeben ist ▪ Bei Gesellschaften: <ul style="list-style-type: none"> - persönlich haftende Gesellschafter/innen - gewerbe- und handelsrechtliche Geschäftsführer/innen - Prokuristen/Prokuristinnen - stille Gesellschafter/innen - alle Personen, die im Firmenbuch eingetragen sind 	<p>WIFI NÖ, Mariazeller Str. 97, 3100 St. Pölten, T 02742 890-2000, E kundenservice@noe.wifi.at, www.noe.wifi.at</p>
Weiterbildungsbonus für Unternehmensführung (gültig ab 1.1.2017)	<p>Gefördert werden Projekte, welche im Einklang mit den Strategien des Landes NÖ zur Entwicklung des Wirtschaftsstandortes stehen. Insbesondere soll dadurch die Grundlage für die Implementierung neuer Produkte/Prozesse und/oder die Erschließung neuer Märkte geschaffen werden, um letztendlich eine Erhöhung der Wertschöpfung in NÖ zu bewirken. Die Förderung erfolgt durch einen Zu-schuss in Höhe von maximal 50 % der Kurskosten bis zu einer maximalen Höhe von € 2.500.</p>	<p>Antragsberechtigt sind kleine und mittlere Unternehmen, deren Gründung zumindest ein Kalenderjahr vor Antragseinreichung der Förderung zurückliegt und somit seit mindestens einem Jahr im Besitz eines aktiven Gewerbescheins sind. Für Ein-Personen-Unternehmen steht die Professionalisierung im Vordergrund.</p>	<p>NÖ Landesregierung, Abteilung Wirtschaft, Tourismus und Technologie Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten T 02742 9005-9005, www.noe.gv.at</p>
Lehre.Fördern der WK	<p>Zwischen- und überbetriebliche Ausbildungsmaßnahmen für Lehrlinge: Zusatzbildungen über das Berufsbild hinaus - im Ausmaß von 75 % der Kurskosten (exkl. USt.) bis zu einer Gesamthöhe von € 2.000. Bei Vorbereitungskursen auf die Lehrabschlussprüfung 75 % der Kurskosten (exkl. USt) bis maximal € 500.</p> <p>Weiterbildung der Ausbilder/innen: Weiterbildungsmaßnahmen im Ausmaß von 75 % der Kurskosten (exkl. USt.) bis zu einer Gesamthöhe von € 2.000 pro Kalenderjahr.</p>	<p>Unternehmen, die berechtigt sind, Lehrlinge nach dem Berufsausbildungsgesetz oder dem land- und forstwirtschaftlichen Berufsausbildungsgesetz auszubilden.</p> <p>Weitere Fördermöglichkeiten für Lehrlinge erfahren Sie bei der WKNÖ.</p>	<p>Wirtschaftskammer NÖ Lehrlingsstelle - Förderreferat Wirtschaftskammer-Platz 1 3100 St. Pölten T 02742 851-17570 F 02742 851-17569 E lehre.foerdern@wknoe.at www.lehre-foerdern.at</p>
KMU DIGITAL	<p>Das KMU DIGITAL Förderprogramm unterstützt die Aus- und Weiterbildung zur Stärkung digitaler Kompetenzen. Das umfangreiche KMU DIGITAL Förderprogramm führt österreichische KMU in 4 Schritten an die Digitalisierung heran:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. KMU DIGITAL Online Status-Check 2. KMU DIGITAL Potenzialanalyse 3. KMU DIGITAL Beratung Schwerpunkte: <ol style="list-style-type: none"> a) E-Commerce & Social Media b) Geschäftsmodelle & Prozesse c) Verbesserung der IT-Sicherheit 4. KMU DIGITAL Qualifizierung: Digitale Kompetenzen erweitern 	<p>Viele Digitalisierungstrends bieten für Unternehmer/innen ein großes Potenzial an Chancen. Zugleich steigen auch, durch die zunehmende Automatisierung und Digitalisierung sämtlicher Dienstleistungs- und Produktionsbereiche, die Herausforderungen, vor allem für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) in Österreich.</p>	<p>Wirtschaftskammer Österreich Wiedner Hauptstraße 63, 1045 Wien T 05 90 900 4522 E info@kmu.digital.at www.kmu.digital.at</p>

Diplomlehrgang Digitaler Film im Marketing

Qualifizierungsförderung für Beschäftigte (Kurse, die bis spätestens 31.12.2018 beginnen und spätestens am 31.12.2019 enden)	Das Arbeitsmarktservice (AMS) fördert mit dieser Beihilfe die Kosten für Weiterbildungen von gering qualifizierten und älteren Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmern, um diese stärker in betriebliche Weiterbildungsaktivitäten einzubeziehen.	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Arbeitnehmer/innen mit höchstens Pflichtschulabschluss. ▪ Arbeitnehmer/innen mit Lehrabschluss bzw. Abschluss einer berufsbildenden mittleren Schule. ▪ Arbeitnehmer/innen ab dem 45. Lebensjahr mit höherer Ausbildung als Pflichtschulabschluss 	Die Zuständigkeit der Geschäftsstelle des Arbeitsmarktservice richtet sich nach der personaldisponierenden Stelle des Betriebs, in dem die zu fördernden Arbeitnehmer/innen beschäftigt sind. www.ams.at
Qualifizierungsförderung für Beschäftigte in Kurzarbeit	Das Arbeitsmarktservice (AMS) fördert die Kosten der Qualifizierungsmaßnahmen von Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmern in Kurzarbeit. Die bei Kurzarbeit ausfallende Arbeitszeit ist für arbeitsmarktpolitisch und betrieblich sinnvolle Qualifizierung zu nutzen, damit die von Kurzarbeit Betroffenen ihre Chancen auf eine nachhaltige Beschäftigungsfähigkeit erhöhen.	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Definierte Arbeitgeber, deren Arbeitnehmer/innen im Rahmen des Kurzarbeit-Ausbildungskonzepts Ausfallstunden für Qualifizierungsmaßnahmen verwenden (mindestens 16 Maßnahmenstunden) erhalten eine Qualifizierungsunterstützung. ▪ Förderbar sind auch überlassene Arbeiter/innen von gewerblichen Arbeitskräfteüberlassern (Qualifizierung im Rahmen der Kurzarbeit). 	Regionale Geschäftsstelle des AMS www.ams.at

Steuerliche Absetzmöglichkeiten und sonstige Aktionen

Förderungseinrichtung	Zielsetzung:	Zielgruppe:	Nähere Infos:
BIZ – Beratungsförderung	Alle Mitgliedsbetriebe der WKNÖ können bis zu 6 Bewerber/innen für eine Lehrstelle im WIFI-BIZ kostenlos testen lassen.	Jugendliche und Mitgliedsbetriebe der Wirtschaftskammer NÖ	WIFI-BIZ Rödlgasse 1, 3100 St. Pölten T 02742 890-2702, E biz@noe.wifi.at www.wifi-biz.at regionales Finanzamt oder www.bmf.gv.at
Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung	§ 16 EStG. Förderung der Ausbildungsinvestitionen als Werbungskosten für unselbstständig Erwerbstätige.	Arbeitnehmer/innen	regionales Finanzamt oder www.bmf.gv.at

Stand: März 2018

Genauere Informationen finden Sie auf der WIFI NÖ-Homepage www.noe.wifi.at unter Service → Förderungen oder in der Datenbank zur Weiterbildungsförderung unter www.kursfoerderung.at.

Die Übersicht enthält die Zusammenstellung aller dem WIFI NÖ bekannten Förderungen.

Alle Angaben ohne Gewähr!

Detaillierte Informationen und Anträge sind generell über den jeweiligen Fördergeber abzuwickeln!

Allgemeine Geschäftsbedingungen

■ RASCHE ANMELDUNG SICHERT IHREN KURSPLATZ

Um die Effizienz der WIFI-Veranstaltungen zu gewährleisten, ist die Teilnehmeranzahl begrenzt. Die Anmeldungen werden nach dem Datum des Einlangens gereiht. Sichern Sie sich durch frühzeitige Anmeldung Ihren Kursplatz!

■ DER TEILNAHMEBEITRAG

Teilnahme- und Prüfungsbeiträge enthalten keine Umsatzsteuer, weil die Wirtschaftskammer als Körperschaft öffentlichen Rechts nicht unter den Begriff „Unternehmer“ im Sinne des Umsatzsteuergesetzes 1994 fällt. Im Teilnahmebeitrag enthaltene Prüfungsbeiträge gelten nur für den ersten vorgegebenen Prüfungstermin. Werden von uns gutgeschriebene Beträge nicht binnen drei Jahren nach ihrem Entstehen rückgefordert oder eingelöst, sind die gutgeschriebenen Beträge verfallen. Skonti können nicht in Abzug gebracht werden. Bei Seminaren, die in einem Seminarhotel stattfinden, sind die Aufenthaltskosten nicht im Teilnahmebeitrag enthalten. Bei einem späteren Einstieg in eine Veranstaltung ist eine Ermäßigung des Teilnahmebeitrags nicht vorgesehen, dasselbe gilt bei einem vorzeitigen Ausstieg.

■ ZAHLUNGSBEDINGUNGEN

Der Teilnahmebeitrag ist vor dem jeweiligen Veranstaltungsbeginn rechtzeitig zu entrichten, dass er spätestens am Tag des Kursbeginns auf dem von uns angegebenen Konto eingelangt ist. Bei Versäumnis von Zahlungsfristen behalten wir uns, abgesehen von der Möglichkeit der gerichtlichen Geltendmachung, auch die außergerichtliche Geltendmachung unserer Forderungen durch einen Anwalt oder durch ein Inkassobüro vor. Wir sind berechtigt, die dabei zur zweckentsprechenden Rechtsverfolgung notwendigen und angemessenen Kosten in Rechnung zu stellen.

■ STORNOBEDINGUNGEN

Stornierungen werden vom WIFI nur schriftlich entgegengenommen. Die Teilnahme an einer Veranstaltung kann, sofern in der Einladung nicht anders angegeben, bis zu 14 Tage vor Kursbeginn, im WIFI einlangend, kostenlos storniert werden. Bei nicht rechtzeitiger Stornierung wird eine Stornogebühr von 50 % des Teilnahmebeitrags verrechnet. Bei Stornierungen am Tag des Veranstaltungsbeginns bzw. nach Beginn der Veranstaltung wird der komplette Teilnahmebeitrag fällig. Die Nominierung einer Ersatzteilnehmerin/eines Ersatzteilnehmers ist möglich, diese/r muss jedoch den Teilnahmevoraussetzungen entsprechen. Der/Die ursprüngliche Teilnehmer/in bleibt jedoch für die Kurskosten haftbar.

■ IHR WIDERRUFSRECHT ALS PRIVATKUNDE BEI FERNABSATZGESCHÄFTEN:

Erfolgt die Buchung einer Veranstaltung im Fernabsatz, insbesondere online, per E-Mail, telefonisch oder per Fax, können Sie im Sinne des FAGG binnen vierzehn Tagen ab dem Tag des Vertragsabschlusses ohne Angabe von Gründen vom Vertrag zurücktreten. Dazu müssen Sie uns, dem WIFI der Wirtschaftskammer Niederösterreich (Adresse: Mariazeller Straße 97, 3100 St. Pölten, E-Mail: widerruf@noe.wifi.at, Tel.: 02742 890-2000, Fax: 02742 890-2100) eindeutig Ihren Entschluss mitteilen (z. B. per E-Mail, Post, Fax), diesen Vertrag zu widerrufen. Sie können dazu das Muster-Widerrufsformular auf unserer Website (www.noe.wifi.at) elektronisch ausfüllen und übermitteln. Machen Sie von dieser Möglichkeit Gebrauch, werden wir Ihnen unverzüglich eine Bestätigung über den Eingang eines solchen Widerrufs übermitteln.

■ RÜCKTRITT VOM AUSBILDUNGSVERTRAG

Das WIFI behält sich vor, auch ohne Angabe von Gründen, Teilnehmer/innen vom Veranstaltungsbesuch auszuschließen. Der bereits eingezahlte Kursbeitrag wird aliquot zurückgezahlt.

■ SO ERHALTEN SIE IHR ABSCHLUSSDOKUMENT

Wenn Sie mindestens 75 % der Veranstaltungsdauer anwesend waren und den Teilnahmebeitrag bezahlt haben, können wir Ihnen eine WIFI-Teilnahmebestätigung ausstellen. Zu Prüfungen werden im Allgemeinen nur Personen zugelassen, die mindestens 75 % des vorangegangenen Lehrganges oder Kurses besucht haben. Über die Zulassung entscheidet das WIFI. Der Ablauf der WIFI-Prüfungen ist durch die jeweils gültige Prüfungsordnung bestimmt. Nach bestandener Prüfung wird ein Zeugnis und/ev. ein Diplom ausgestellt. Schriftlich abgelegte Prüfungsarbeiten werden nicht ausgehändigt. Wenn Sie für Ihre WIFI-Zeugnisse, -Diplome und Ausweise Duplikate benötigen, stellen wir Ihnen diese auch für zurückliegende Jahre gerne aus. Es ist auch eine englische Übersetzung möglich. Die Duplikatsgebühr beträgt 30 Euro.

■ ÄNDERUNGEN IM VERANSTALTUNGSPROGRAMM

Viele WIFI-Veranstaltungen werden über längere Zeiträume geplant. Aus organisatorischen Gründen kommt es im Lauf dieser Zeit manchmal zu Programmänderungen. Ebenso ist es möglich, dass die Mindestteilnehmerzahl einer Veranstaltung nicht erreicht wird und diese daher nicht zustande kommt. Das WIFI muss sich daher Änderungen von Kurstagen, Beginnzeiten, Terminen, Veranstaltungsorten, Trainern/Trainerinnen, Umstellungen des Stundenplans bei Lehrgängen sowie eventuelle Veranstaltungsabsagen vorbehalten. Sollte dies bei einer von Ihnen gebuchten Veranstaltung der Fall sein, werden wir Sie rechtzeitig und in geeigneter Weise verständigen. Es können daraus jedenfalls keine Ersatzansprüche für entstandene Aufwendungen oder sonstige Ansprüche dem WIFI gegenüber

abgeleitet werden. Das WIFI kann keine Gewähr bei Druck- bzw. Schreibfehlern in seinen Publikationen und Internetseiten übernehmen.

Wenn eine Veranstaltung ausfällt, weil der/die Trainer/in erkrankt ist oder sonstige unvorhergesehene Ereignisse eingetreten sind, dann besteht kein Anspruch auf Durchführung der Veranstaltung. Selbstverständlich erstatten wir Ihnen abzugsfrei Ihre bereits eingezahlten Veranstaltungsbeiträge. Ein weitergehender Schaden-ersatzanspruch (z. B. Fahrtkosten, Verdienstentgang) ist ausgeschlossen. Die Rückzahlung überweisen wir Ihnen auf das Konto, das Sie uns schriftlich bekannt gegeben haben. Alternativ stellen wir Ihnen einen Bildungsscheck aus. Wenn Sie bereits Skripten und Arbeitsunterlagen erhalten haben und diese behalten möchten, ziehen wir die entsprechenden Kosten von der Rückzahlung ab.

■ DURCHFÜHRUNGSGARANTIE

Die Durchführungsgarantie gilt für alle gekennzeichneten Veranstaltungen, wenn zehn Tage vor Kursstart mindestens eine Person angemeldet ist.

■ TRAININGSEINHEITEN (TE)

Die Dauer der Veranstaltungen ist in Trainingseinheiten (TE) angegeben. Eine Trainingseinheit dauert 50 Minuten. Davon ausgenommen sind gesondert gekennzeichnete Veranstaltungen, welche aufgrund von Ausbildungsgesetzen, Studienverordnungen o. Ä. eine abweichende Dauer (z. B. 45 Minuten) aufweisen.

■ ZUM DATENSCHUTZ

Ihre persönlichen Angaben werden vertraulich behandelt. Wir geben Ihre Daten nur in den angeführten Fällen an Dritte weiter. Mit der Übermittlung Ihrer Daten auf elektronischem, telefonischem, schriftlichem oder mündlichem Weg sowie per Fax willigen Sie ein, dass das WIFI Ihre personenbezogenen Daten (das sind Vor- und Nachname, Titel, Geburtsdatum, Sozialversicherungsnummer, Geburtsort, Firmenname, Firmenadresse, Telefonnummern, E-Mail-Adressen, Zusendeadresse oder Privatadresse) speichern und für die Übermittlung von Informationen und zur Qualitätssicherung verwenden darf. Dies schließt auch den Versand unseres E-Mail-Newsletters an die bekannt gegebene(n) E-Mail-Adresse(n) mit ein. Sie stimmen einer elektronischen Verarbeitung und Übermittlung der bekanntgegebenen Daten zum Zwecke der Bonitätsprüfung im Sinne des geltenden Datenschutzgesetzes ausdrücklich zu.

■ WISSENSWERTES ZU AUFNAHMEN UND ARBEITSUNTERLAGEN

Das Anfertigen von Bildern, Video- oder Tonaufnahmen von Lernmaterial, vom Vortrag oder von Personen während der Veranstaltungen und Prüfungen ist nicht gestattet. Sie stimmen ausdrücklich zu, dass Fotos (bzw. kurze Videomitschnitte) aus den Kursen für Werbezwecke zur Erfüllung des Bildungsauftrags verwendet werden können. Auf Verlangen werden solche Aufnahmen gelöscht. Im Teilnahmebeitrag sind grundsätzlich die Arbeitsunterlagen inkludiert, falls nicht ausdrücklich etwas anderes bekannt gegeben wird. Ein gesonderter Kauf von Lernmaterial im WIFI ist nicht möglich. Je nach Kurs kann es zu zusätzlichen Kosten für Literatur, Skripten bzw. Material kommen. Sie werden darüber rechtzeitig informiert. Die vom WIFI zur Verfügung gestellten Unterlagen und die Software dürfen nicht vervielfältigt, verbreitet, feilgehalten, der Öffentlichkeit zugänglich gemacht oder in Verkehr gebracht werden.

■ TEILNAHME VON MINDERJÄHRIGEN

Das WIFI übernimmt keine Aufsichtspflicht über minderjährige Teilnehmer/innen. Den Anordnungen des WIFI-Personals ist Folge zu leisten. Eine Haftung für leichte Fahrlässigkeit, ausgenommen Personenschäden, ist ausgeschlossen.

■ BARRIEREFREIER ZUGANG

Wir ermöglichen Menschen mit besonderen Bedürfnissen einen barrierefreien Zugang zu unseren öffentlichen Veranstaltungen. Sollten Sie diesbezüglich eine Unterstützung benötigen, ersuchen wir um rechtzeitige Kontaktaufnahme mit dem Kundenservice vor Beginn der Veranstaltung.

■ HAUSORDNUNGEN

Die an den jeweiligen Standorten geltenden Hausordnungen sind einzuhalten und sind somit Teil dieser allgemeinen Geschäftsbedingungen. Ein Zuwiderhandeln kann auch den Ausschluss von der Weiterbildungsmaßnahme bedeuten.

Gerichtsstand in St. Pölten, es gilt österreichisches Recht
Stand: März 2018